

PHILOSOPHISCHES CAFÉ: ZUKUNFT

A portrait of Cornelia Bruell, a woman with short blonde hair, smiling. She is wearing glasses on her head and a dark top. The background is a soft, out-of-focus green.

Mit Cornelia Bruell, Akademische philosophische Praktikerin, Geschäftsführerin PHILOSKOP
Moderation: Hans-Walter Ruckenbauer, Institut für Philosophie an der Grazer
Katholisch-Theologischen Fakultät

DO, 28.6.2018

BEGINN: 19.00 UHR

ORT: CAFÉ PAUL@PARADISE, ZINZENDORFGASSE 1

PHILOSOPHISCHES CAFÉ: ZUKUNFT



Das Format

Zum Wesen einer demokratischen Gesellschaft gehören Debatte und Diskurs. Doch viel zu selten bietet sich die Gelegenheit, sich über wichtige Zeitfragen und Phänomene auszutauschen. Einst gab es das Kaffeehaus als KünstlerInnentreff und Ort politischer Debatten, der solchen Begegnungen diene. Es ist an der Zeit, diese Tradition wieder aufleben zu lassen, um zivilgesellschaftliche Tugenden zu üben! Im philosophischen Café kann diskutiert, nachgedacht, geschwiegen und auch gestritten werden.

Die Thematik

Freiheit im Denken gilt es insbesondere hinsichtlich aktueller persönlicher und sozialer Herausforderungen zu praktizieren. Denn Zukunft geschieht im Jetzt. Aber was heißt Zukunft eigentlich genau und wie lässt sie sich gestalten? In welchem Zusammenhang stehen Zukunft und Erwartung? Und sind vielleicht Beschleunigung und Unübersichtlichkeit Faktoren, die Zukunftsängste erzeugen?

Welche Fragen stellen sich, wenn wir vor dem Horizont einer ungewissen Zukunft über das eigene Leben nachzudenken beginnen? Lassen wir uns von einer durchgehend kapitalisierten, „imperialen“ Lebensweise entmündigen? Welche Kompromisse dürfen wir mit falschen, weil menschenverachtenden politischen Bewegungen und Systemen eingehen? Was könnte es heute heißen, ein im philosophischen Sinn gutes Leben zu führen?

DO, 28.6.2018 BEGINN: 19.00 UHR ORT: CAFÉ PAUL@PARADISE, ZINZENDORFGASSE 1

Eine Kooperationsveranstaltung von:

